Fraktion CDU

Erfurt
LANDESHAUPTSTADT
THÜRINGEN

Titel der Drucksache:

Windelsäcke für Babywindeln und für Inkontinenzwindeln

Drucksache	2170/26
Stadtrat	Entscheidungsvorlage öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	19.11.2026	öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	09.12.2026	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, mit welchen Maßnahmen Familien mit Säuglingen und Kleinkindern (bis zum vollendeten 3. Lebensjahr) sowie Personen mit medizinischem Pflege- oder Inkontinenzbedarf bei der Entsorgung von vermehrt anfallendem Abfall effektiv und bedarfsgerecht unterstützt werden können. Dabei sind neben der Bereitstellung von speziellen Müllsäcken auch alternative Unterstützungsmöglichkeiten (z. B. Gebührenrabatte, Zuschuss für Stoffwindeln) in die Betrachtung einzubeziehen.

02

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, ein Konzept für eine niederschwellige Erstversorgung und Informationsweitergabe an die betroffenen Zielgruppen zu erarbeiten. Hierbei soll geprüft werden, wie eine Verteilung von Erstkontingenten oder Informationsmaterialien frühzeitig und bürgernah – beispielsweise im Rahmen von Begrüßungspaketen, Klinikaufenthalten oder über Beratungsstellen – erfolgen kann.

03

Die Verwaltung wird gebeten, den finanziellen Aufwand für die vorgeschlagenen Maßnahmen zu ermitteln und dem Stadtrat entsprechende Vorschläge zur Finanzierung vorzulegen.

06.10.2026, gez. i. A. [redacted]

Datum, Unterschrift

© Stadt Erfurt

Nachhaltigkeitscontrolling ☐ Nein ☐ Ja, siehe Anlage		**Demografisches Controlling** ☐ Nein ☐ Ja, siehe Anlage	
Finanzielle Auswirkungen ☐ Nein ☐ Ja → ↓		**Nutzen/Einsparung** ☐ Nein ☐ Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)	
Deckung im Haushalt ☐ Nein ☐ Ja		**Gesamtkosten**	EUR
↓			

	2026	2027	2028	2029
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR

☐ **Deckung siehe Entscheidungsvorschlag**

Fristwahrung

☒ Ja ☐ Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Familien mit Kleinkindern sowie Menschen mit medizinischem Pflege- oder Inkontinenzbedarf stehen durch den unvermeidbaren Anfall von Windeln und Hilfsmitteln vor erheblichen Mengen an zusätzlichem Restmüll. Das reguläre Entsorgungssystem reicht oft nicht aus, was für die betroffenen Haushalte zu spürbaren finanziellen und organisatorischen Mehrbelastungen durch den Zukauf von Müllsäcken oder größeren Tonnen führen kann. Um hier eine gezielte Unterstützung zu bieten, soll die Verwaltung mit dieser Vorlage beauftragt werden, effektive Entlastungsmaßnahmen zu prüfen, mit dem Fokus auf Gutscheinsysteme, wie es bereits mehrere Landkreise, Gemeinden und Städte handhaben. Neben der Ausgabe von geförderten Windelsäcken stehen dabei auch flexible Alternativen wie Gebührenrabatte, Gutscheinsysteme oder Stoffwindeln im Fokus.

Ein zentrales Ziel ist die Entwicklung eines niederschwelligen, unbürokratischen Konzepts. Die Hilfen sollen die Bürger direkt an den entscheidenden Schnittstellen erreichen – beispielsweise bei der Geburtsanmeldung, über städtische Willkommenspakete oder direkt in Pflegeberatungsstellen. Um eine solide Entscheidungsgrundlage für den Stadtrat zu schaffen, wird die Verwaltung zudem beauftragt, die zu erwartenden Fallzahlen mit Berücksichtigung auf die demografische Entwicklung zu prognostizieren, die finanziellen Auswirkungen zu berechnen und tragfähige Deckungsvorschläge zu erarbeiten. Mit dieser Maßnahme stärkt die Stadt gezielt die Lebensqualität von Familien und Pflegebedürftigen in besonders fordernden Lebensphasen.

© Stadt Erfurt